

Video mit der ältesten Winnenderin Elfriede Scheyhing im virtuellen Stadtmuseum Winnenden - Recherche nach verschollenen Kunstwerken von Karl Kull -



Elfriede Scheyhing im Interview mit Stadtrat Diethard Fohr von der Initiative Stadtmuseum.

Foto: Virtuelles Stadtmuseum Winnenden

Im Jahr 2022 entstand in Zusammenarbeit von Initiative Stadtmuseum und Stadtarchiv ein Zeitzeugenvideo mit der ältesten Winnender Bürgerin Elfriede Scheyhing. Das Interview ist nun im Virtuellen Stadtmuseum zugänglich. Des Weiteren erforscht derzeit Hans Kuhnle die Biographie des aus Birkmannsweiler stammenden Steinbildhauers Karl Kull. Der ehrenamtliche Archivmitarbeiter ist auf der Suche nach zwei verschollenen Werken dieses fast vergessenen Künstlers.

Elfriede Scheyhing wurde am 8. Dezember 1919 in Stuttgart geboren und wuchs in den Berglen auf. Ihre Kindheit nach dem Ersten Weltkrieg hat sie als wirtschaftlich schwierige Zeit in Erinnerung: „Man hat einfach sparen müssen.“ Es war üblich, zu Hause in der Landwirtschaft zu helfen, etwa beim Heumachen im Frühjahr. Als Jugendliche ging Frau Scheyhing nach Esslingen und arbeitete in einer Bäckerei. Ein Brötchen hätte damals drei Pfennig gekostet, eine Brezel vier Pfennig und ein Laib Weißbrot rund

20 Pfennig. In Esslingen lernte sie auch ihren Mann Kurt Scheyhing kennen, der Soldat war. Nach der Heirat 1942, mitten im Zweiten Weltkrieg, zog sie nach Bürg. Ihre Schwiegereltern betrieben dort das Café- und Kurhaus Friedensruhe. Die Eheleute Scheyhing bekamen drei Söhne und eine Tochter, denen die bekannte Hebamme Helene Raith ins Leben half. Heute erledigt die 103-jährige Frau Scheyhing ihren Haushalt noch weitgehend selbst. Auf die Frage, was man tun muss, um ein so hohes Alter zu

erreichen, antwortet sie: „Zufrieden sein von Anfang an. Und nicht immer alles haben wollen.“

Video im Virtuellen Museum zu finden

Das Interview wurde am 31. März 2023 auf Einladung des BürgVerein e.V. öffentlich präsentiert und stieß auf großes Interesse. Jetzt befindet sich das Zeitdokument auf der Website www.virtuelles-stadtmuseum-winnenden.de (Themenraum „Die Stadtteile“ unter Bürg). Die nächsten Beiträge für das Museum sind in Vorbereitung, so über den verheerenden Stadtbrand von 1693, der sich Ende Juli zum 330. Mal jährt, und über die Vorgeschichte der 1963 in Winnenden eröffneten AEG-Elektrowerkzeuge.

Recherche nach verschollenen Kunstwerken von Karl Kull

1883 wurde in Birkmannsweiler im ehemaligen Gasthaus „Zum Frohsinn“ Karl Kull geboren. Er ließ sich später zum Steinbildhauer ausbilden und war lange in Weimar tätig. Sein Leben und Werk rekonstruiert Hans Kuhnle. Er bittet die Leserinnen und Leser um Informationen zu zwei verschollenen Arbeiten Kulls. Als Gesellenstück schuf der Künstler ein Wandrelief mit einem Christus im Holzrahmen. Die Darstellung wurde bei der Renovierung der evangelischen Kirche von Birkmannsweiler 1948 abgenommen. Ihr Verbleib konnte bisher nicht in Erfahrung gebracht werden. Ebenfalls verschwunden ist ein Bild des letzten württembergischen Königs Wilhelm II., das Kull für den Sitzungssaal des vor dem Ersten Weltkrieg neu erbauten Birkmannsweiler Rathauses anfertigte. Wenn Sie Näheres wissen, wenden Sie sich gerne an Herrn Kuhnle unter Telefon 07195/73166 oder an das Archiv unter Telefon 07195/13-46100 bzw. per E-Mail an stadtarchiv@winnenden.de.

Lesen Sie in dieser Ausgabe

Sitzung des Seniorenrats

Der Seniorenrat Winnenden lädt am Donnerstag, den 1. Juni 2023 um 14 Uhr herzlich zur öffentlichen Sitzung ins Rathaus ein. Die Sitzung findet im großen Sitzungssaal statt. Weitere Informationen zur Tagesordnung finden Sie auf Seite 6. Interessierte sind willkommen.

Lesepatinnen und - Paten gesucht!

Jedes Jahr findet in der Stadtbücherei Winnenden die Aktion „HEISS AUF LESEN“ statt. Der Sommerleseclub soll Kinder motivieren mehr zu lesen. Teilnehmende dürfen die gelesenen Bücher kurz an der Information der Stadtbücherei vorstellen und bekommen einen Stempel in ihr Logbuch. (Seite 18)

Angebot zur Videoberatung

Die Videoberatung der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg beantwortet Ihre Fragen rund um die Rentenversicherung wie gewohnt persönlich, individuell und umfassend. Die nächsten Termine sowie Informationen zur Anmeldung finden Sie auf Seite 7.

Überblick

Amtliches.....	Seite 4
Faktionen im Gemeinderat.....	Seite 4
Parteien.....	Seite 5
Feuerwehr.....	Seite 5
Kindergärten / Schulen.....	Seite 5
Jugendinfos.....	Seite 6
Seniorennachrichten.....	Seite 6
Rat und Hilfe / Notdienste.....	Seite 7
Kirchen.....	Seite 8
Vereine.....	Seite 10
Kultur.....	Seite 18